

An den
Gemeinderat der Stadt Villach
Rathausplatz 1
9500 Villach

04/07/19

04.07.2019

Antrag der FPÖ Gemeinderäte gemäß § 41 Villacher Stadtrecht
Aufwertung des Jugendrats - Der Jugend mehr Gehör verleihen

Seit 1997, also seit 22 Jahren, gibt es in Villach den Jugendrat. Der Jugendrat stellt eine Schnittstelle zwischen den Anliegen der jungen Villacher Bevölkerung und der Politik dar. Gerade im Jugendrat werden immer wieder tolle Ideen geboren. Sehr viele grandiose Pläne konnten auch verwirklicht werden, wie zum Beispiel das die Trendsportanlagen, das VAXI, das Silbersee Opening, der Band Contest und vieles mehr.

Als die erste Stadt in Österreich mit solch einem Gremium ist es wichtig, sich weiter zu entwickeln. Analog zum im Kärntner Landtag installierten Schülerparlament sollen künftig Anträge aus dem Jugendrat an die zuständigen Gemeinderats-Ausschüsse übergeben und von diesen verbindlich behandelt werden.

Sinn ist keine sofortige Beschlussfassung im Ausschuss, sondern die Thematik mit der sich der Jugendrat beschäftigt hat, in den vorbehandelnden Gremien zu diskutieren. Daraus kann in weiterer Folge ggf. eine spätere Umsetzung erfolgen. Wichtig ist, dem Jugendrat ein Feedback zukommen zu lassen. Damit werden schlussendlich Themen, die die Villacher Jugend beschäftigen, noch ernster genommen.

Antrag:

Der Gemeinderat möge beraten und beschließen:

Vom Jugendrat verfasste Anträge sollen analog zum im Land Kärnten installierten Schülerparlament

1. künftig an die zuständigen Gemeinderats-Ausschüsse übergeben und dort im Sinne einer politischen Kollegialorgan Behandlung verbindlich diskutiert werden, zum Zwecke einer möglichen späteren Umsetzung.
2. ist dem Jugendrat ein Feedback in geeigneter Form zu geben
3. sind die rechtlichen Rahmenbedingungen im Stadtrecht bzw. der Geschäftsordnung für die Ausschüsse entsprechend anzupassen.

[Handwritten signatures]